

Besuch am 14. Mai 2019 im Sun Village

Frau Wang ist dieses Jahr 70 Jahre alt und moechte langsam in den Ruhestand treten und mehr Zeit fuer ihre Familie haben. Leider ist keine ihrer jetzigen Stellvertretrinnen bereit, ihre Position zu uebernehmen. Sie hatte auch vor, keine oder nur noch ganz wenige Kinder aufzunehmen, um langsam die Anzahl der Kinder zu reduzieren. Auch das ist jedoch schwierig. In den Gefaengnissen hat sich herumgesprachen, dass die Kinder im Sun Village gut betreut sind und es ist schwierig den Eltern zu erklaren, warum nun keine Kinder mehr aufgenommen werden koennen. So leben immer noch 73 Kinder und Jugendliche im Heim. Frau Wang prueft jedoch bei jedem Kind, das aufgenommen werden soll, ob eine Betreuung in der Familie wirklich unmoeglich ist.

Wir haben uns laengere Zeit ueber die finanzielle Lage des Heims unterhalten, da von Seiten der TASNA Association eine Erhoehung des Beitrags fuers zweite Halbjahr in Erwaegung gezogen wird, vorausgesetzt es besteht volle Transparenz bei den Finanzen.

Frau Wang ueberreichte ein excel mit den Ausgaben von Januar bis April 2019, die Belege dazu, und ein Budget fuer das ganze Jahr. Gemaess Budget betragen die Gebuehren fuer Schulmaterial und Foerderunterricht total CNY 63'200, fuer Lebenskosten in den Schulen und Colleges CNY 138'700 und fuer die Besuche der Eltern CNY 74'400. Fuer Kleidung wurde CNY 33'300 veranschlagt.

Wenn man das Defizit von 49767.81 Ende letzten Jahres miteinberechnet, besteht zur Zeit ein Defizit von 59'842.41. Die letzte Ueberweisung von TASNA wurde in CNY 88'414.80 konvertiert

Pro Angestellte rechnet Frau Wang CNY 30'000 pro Person pro Jahr, insgesamt 450'000. Sie hat dieses Jahr Muehe, das Geld fuer Salaere zusammenzubringen.

Auf der Einnahmeseite gibt es einige Unwaegbarkeiten. So ist nicht sicher, ob die Henan Charity Federation auch dieses Jahr einen Beitrag leisten kann. Die CNY 300'000 vom letzten Jahr waren Spenden von zwei Firmen ueber die Federation. Inzwischen koennen Firmen fuer Spenden Steuerabzuege erhalten.

Von Tencent (on-line Spendensammlung im September 2018) hat das Heim neben den CNY 180'000 fuer einen neuen Kleinbus CNY 230'000 erhalten, die fuer die Loehne der Hausmuetter verwendet wurden. Die "matching funds" von Tencent betragen CNY 68'000. Dieses Jahr im September wird das Sun Village wieder versuchen, Geld ueber diesen Kanal aufzunehmen.

2018 betrug die staatliche Beihilfe fuer die Kinder insgesamt CNY 263'221.

Zudem spenden die Gefaengnisse jedes Jahr ca. CNY 5'000 pro Institution. So kommen pro Jahr etwa CNY 80'000 zusammen. Die Gefaengnisse finanzieren manchmal auch Baumassnahmen. Ende dieses Monats wird im Heim eine Sitzung der Gefaengnisse, in denen Eltern der Kinder in Haft sind, stattfinden. Dann wird man sehen, wieviel aus dieser Quelle zusammenkommt.

Der Vollstaendigkeit halber sei auch ein Fond fuer die Betreuung von Kindern von Gefangenen ausserhalb des Heims, in ihren Familien, erwaeht. Urspruenglich bestanden Patenschaften aus Peking zu diesem Zweck, ca. CNY 80-90'000. Auch ein Teil der Spende der Henan Charity Federation wurde dafuer eingesetzt. Dieses Jahr ist jedoch nichts mehr zu erwarten aus Peking.

Die Finanzierung des Heims bleibt eine Herausforderung fuer Frau Wang und sie ist sehr froh ueber die langjaehrige Unterstuetzung der TASNA Association.

Waehrend meines Besuchs habe ich drei neue Kinder kennengelernt. Ein kleines 6-jaehriges Maedchen, Huang Wanqing, die den Kindergarten besucht und zwei Geschwister, ein Junge und ein Maedchen, beide Primarschueler (siehe Fotos). Die Kleine Wanqing hat eine schlimme Brandwunde am Arm und man untersucht jetzt, ob sie operiert werden koennte (siehe Foto). Die Kleine sass dann noch lange im Buero mit uns und schrieb fleissig Zeichen. In den Kindergarten wollte sie an diesem Nachmittag nicht mehr.

Erfreuliches konnte Frau Wang ueber die von TASNA unterstuetzten Universitaetsstudenten berichten. Li Zhezhe hat die Pruefung und die Interviews fuer das Masterstudium erfolgreich bestanden und bekam einen Studienplatz an der renomierten Dongbei (Nordost) Universitaet in Shenyang. Frau Wang hat ihm zur Belohnung CNY 5000 ueberwiesen. Weitere Unterstuetzung braucht er nicht. Seine Schwester ist in einer guten Mittelschule, brilliert dort aber vorwiegend im Sport. Cai Xiaoling wird im Sommer mit dem Bachelor abschliessen und eine Stelle in Tourismus in Xiamen, Fujian Provinz antreten. Ihr Bruder ist in der 1. Klasse der Oberstufe und ein sehr guter Schueler. Dieses Jahr wird nur Yang Xin, ein Maedchen, die Universitaetspruefung ablegen. Ihr Bruder ist in der 1. Klasse der Mittelschule. Naechstes Jahr werden 3 Schueler fuer die Universitaetseintrittspruefung antreten.

Zum Schluss fuehrte mich Frau Wang durch die Gartenanlage. Viele neue Obstbaeume wurden gepflanzt, auch Straeucher und Rosen. Es ist eine schoene Umgebung fuer die Kinder. Neben dem

Anwesen wird auf einem grossen gemieteten Acker biologisches Gemuese angebaut.

Es ist bewundernwert wie sich Frau Wang trotz ihres Alters fuer das Heim engagiert. Jeden Tag, wenn sie am spaeteren Nachmittag nach Hause geht, um sich um ihren Enkel zu kuemmern, kommt ihr Mann und uebernachtet im Heim, damit rund um die Uhr jemand, der Verantwortung uebernehmen kann, anwesend ist.